

Geht der Luft der Sauerstoff aus? Sauerstoffdosen mit 95% Sauerstoff bieten Ersatz

Wussten Sie, dass in unserer Atemluft nur durchschnittlich 21% Sauerstoff enthalten ist? Und der Anteil geht langfristig noch zurück. Hinzu kommt die zunehmende Luftverschmutzung. Der menschliche Organismus reagiert äußerst empfindlich, wenn er weniger Sauerstoff bekommt als benötigt. Boost Oxygen schafft Abhilfe: In den Dosen ist 95% reiner Sauerstoff zum Inhalieren, um den Sauerstoffmangel auszugleichen. Nur noch 21% Sauerstoff in der Luft Wie oft haben Sie das schon gesagt: Ich muss mal an die frische Luft. Oder ich gehe mal Luft schnappen. Manchmal hilft das wirklich, um Energie zu tanken oder den Kopf klar zu bekommen. Was der Körper dann braucht, …



Wussten Sie, dass in unserer Atemluft nur durchschnittlich 21% Sauerstoff enthalten ist? Und der Anteil geht langfristig noch zurück. Hinzu kommt die zunehmende Luftverschmutzung. Der

menschliche Organismus reagiert äußerst empfindlich, wenn er weniger Sauerstoff bekommt als benötigt. Boost Oxygen schafft Abhilfe: In den Dosen ist 95% reiner Sauerstoff zum Inhalieren, um den Sauerstoffmangel auszugleichen.

Nur noch 21% Sauerstoff in der Luft

Wie oft haben Sie das schon gesagt: Ich muss mal an die frische Luft. Oder ich gehe mal Luft schnappen. Manchmal hilft das wirklich, um Energie zu tanken oder den Kopf klar zu bekommen. Was der Körper dann braucht, ist aber nicht einfach die Luft aus der Umgebung, der Körper braucht dann Sauerstoff. Nur leider bietet die normale Atemluft nur durchschnittlich 21% Sauerstoff, der Rest sind unbrauchbarer Stickstoff und Kohlendioxid. Mit vier Fünftel der Atemluft kann der Körper also überhaupt nichts anfangen, vielmehr verbraucht er noch wertvolle Energie, um diese Gase ein- und wieder auszuatmen. Bei jeder körperlichen Anstrengung – ob beim Sport oder bei schwerer Arbeit – meldet sich der Körper und verlangt nach mehr **Sauerstoff**. Als Folge atmen Sie immer schneller, doch den Sauerstoffmangel können Sie nur all.

Sauerstoffmangel erzeugt Gesundheitsprobleme

Was passiert eigentlich im Körper, wenn er zu wenig **Sauerstoff** bekommt? Sie kennen das, wenn Sie zu lange in einem Raum mit anderen Leuten sitzen, die Köpfe rauchen und die Luft immer schlechter wird: Kopfschmerzen kommen, Sie können sich nicht mehr konzentrieren und fühlen sich müde, ihre Atmung wird unruhig. Sportler kennen das auch, die Leistung lässt nach, Muskelkrämpfe können die Folge sein, die Erholungsphasen dauern länger. Mittelfristig verschlechtert Sauerstoffmangel sogar die Immunität. Als Alterserscheinung entsteht durch nachlassende Lungenkapazität Kurzatmigkeit.

Sauerstoff zum Inhalieren steht überall und

jederzeit zur Verfügung

Gegen die schlechte Qualität Ihrer Atemluft können Sie nicht viel machen. Sie können natürlich Ihren Wohnort wechseln oder Sie können an einen Ort ziehen, wo die Luftverschmutzung geringer ist. Doch ehrlich gesagt, nicht viele sind in der komfortablen Situation, die Umwelt den eigenen Bedürfnissen anzupassen. Vielmehr sind die meisten von uns gezwungen, sich selbst der Umwelt anzupassen. Und dabei kann Ihnen **Boost Oxygen** mit seinen 95% **Sauerstoff helfen**. Die Dosen sind handlich, einfach zu bedienen und überall einsetzbar. Wenn der Körper sich meldet und mal wieder frische Luft schnappen will, geben Sie ihm einfach einen tiefen Atemzug Boost Oxygen und Sie können sich wieder darauf konzentrieren, worauf es ankommt. Sei es auf die Leistungsfähigkeit Ihrer grauen Zellen oder Ihrer Muskeln. Sauerstoff stimuliert, ohne dem Körper zu schaden oder ihn abhängig zu machen – anders als etwa Koffein oder Energy Drinks mit ihren hohen Mengen an Zucker. Probieren Sie es selbst aus, Boost Oxygen ist unbedenklich für die Gesundheit und rezeptfrei zu erwerben. Bestellen Sie noch heute:

Boost Oxygen

„Boost Oxygen ist eine große Hilfe, um knallharte Workouts zu überstehen. Boost hat mir geholfen, mein wahres Potenzial zu erreichen, während ich in der Fitnessbranche immer höhere Höhen erreiche.“ Mike Lee, Denver, Colorado, USA

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki